

## Übung „Museumsobjekte und ihre Biografien – Bedeutungswandel bei aussereuropäischen Kunstwerken“

**6 ECTS-Punkte**

**Zeit: Dienstags 10:15 bis 12 Uhr**

**Ort: Seminarraum, Villa Schönberg, Museum Rietberg**



Das Ziel der Übung ist es, anhand von Objektbiografien ausgewählter Artefakte aus dem Museum Rietberg Prozesse der Inwertsetzung und Bedeutungszuschreibung bei aussereuropäischen Kunstwerken aufzuzeigen und kritisch zu diskutieren. Neben dem gemeinsamen Besprechen von Theorien und relevanten Texten wird die praktische Archivarbeit näher beleuchtet. Die Studierenden sollen sich mit Fragen befassen wie: Wie wurde ein Objekt hergestellt und welche Funktion und Bedeutung hatte es im Herkunftsland? Unter welchen Bedingungen kommt ein Objekt in ein Museum und welche Bedeutungsverschiebungen erfährt es dort? Inwieweit verändert die Musealisierung von Objekten und ihre Stilisierung zu Kunstwerken nicht nur die Bedeutung des Objekts in unserer Wahrnehmung, sondern prägt auch das Verständnis von Kunst und Tradition in den Herkunftsländern? Wie könnte die Verflechtungsgeschichte eines Objektes in einer Ausstellung repräsentieren werden?

Die Veranstaltung beinhaltet einzelne, kurze Führungen mit Input-Referaten der KuratorInnen zu ausgewählten Objekten des Museum Rietberg.

Die Übung findet am Museum Rietberg statt, um einen besseren Zugang zu den Objekten und dem Schriften- und Fotoarchiv zu haben. Neben Referaten der Studierenden zu den theoretischen Texten mit anschließender gemeinsamer Diskussion werden auch Objekte in der Dauerausstellung und dem Depot behandelt und die Archivrecherche thematisiert. Der Leistungsnachweis beinhaltet: Lektüre von theoretischen Texten, Referat zu bestimmten Themen inklusive Handout, Vorbereiten mind. einer Frage an die/den Referent/in oder einer These für die anschließende Diskussion, schriftliches Sitzungsprotokoll einer Sitzung.

- Kopytoff, Igor: The cultural biography of things: commoditization as process. In: Appadurai, Arjun (Hg.): The social life of things. Commodities in cultural perspective. Cambridge. 1986: 64-91.
- Te Heesen, Anke und Petra Lutz (Hg.): Dingwelten. Das Museum als Erkenntnisort. Köln. 2005.
- Thomas, Nicholas: Entangled Objects: Exchange, Material Culture, and Colonialism in the Pacific. Cambridge, Mass. and London. 1991.
- Karp, Ivan und Steven D. Lavine: Exhibiting Cultures. The Poetics and Politics of Museum Display. Smithsonian Institution. 1991.

<b>Datum</b>	<b>Thema</b>	<b>Texte</b>	<b>Referent</b>
<b>15.09</b>	Themenüberblick, Referatsverteilung, kurze Führung durch die Sammlung		Anja Soldat
<b>22.09</b>	<b>Einführung</b>  Objekte haben Biografien. Haben Objekte <i>agency</i> ?	Kopytoff, Igor: The cultural biography of things: commoditization as process. In: Appadurai: The social life of things. 1986. p. 64-91.  Hoskins, Janet: Agency, Biography and Objects. In: Tilley et al.: Handbook of Material Culture. 2006. p. 74- 84.	Anja Soldat
<b>29.09</b>	<b>Vortrag</b>  Der Tanzende Shiva: Die Geburt einer Ikone "		Dr. Johannes Beltz
<b>06.10</b>	<b>Wie entsteht Wert? 1: Theorie</b>  Vom Abfall zum Bedeutungsträger. Objekte im Wandel.	Thompson, Michael: Rubbish Theory. 1979.  Pomian, Krysztof: Der Ursprung des Museums. Vom Sammeln. 1988.  Geimer, Peter: Über Reste. In: Te Heesen & Lutz: Dingwelten. 2005. p.109- 118.	StudentInnen
<b>13.10</b>	<b>Wie entsteht Wert? 2: Praxis</b>  Die Entstehung eines internationalen Marktes für Museumsobjekte am Beispiel der Benin Bronzen	Cummings & Lewandowska: The value of things. 2000. Part One Museum. p.1-52.  Glenn Penny, H.: Objects of Culture. Ethnology and Ethnographic Museums in Imperial Germany. 2002. Chapter 2. p.51-95.	StudentInnen

20.10	<p><b>Objektfotografie</b></p> <p>Reproduzierbarkeit, die Aura und das imaginäre Museum am Beispiel der Fotografien von Walker Evans</p>	<p>Geimer, Peter: Theorien der Fotografie zur Einführung. 2009. Kapitel 4. p.139-169.</p> <p>Webb, Virginia-Lee: Perfect Documents. Walker Evans and African Art, 1935. 2000.</p>	StudentInnen
27.10	<p><b>Koloniale Verflechtungsgeschichte 1</b></p> <p>Europäische Dinge im Austausch gegen indigene Dinge – Tauschhandel im (post-)kolonialen Pazifik</p>	<p>Thomas, Nicholas: Entangled Objects. Exchange, Material Culture and Colonialism in the Pacific. 1991. Chapter 3 &amp; 4. p. 83-177.</p>	StudentInnen
03.11	<p><b>Koloniale Verflechtungsgeschichte 2</b></p> <p>Die (Nicht-)Präsenz der Kolonialen Vergangenheit in Fotografien am Beispiel einiger Ausstellungen in Grossbritannien</p>	<p>Edwards, Elizabeth &amp; Matt Mead: Absent Histories and Absent Images: Photographs, Museums and the Colonial Past. In: Museum &amp; Society. 11(1). 2013. p.19-37.</p>	StudentInnen
10.11	<p><b>Archive und Fotografie</b></p> <p>Führung durch die kleine Ausstellung „Ein ungehobener Schatz“ des Fotoarchivs Museum Rietberg mit anschliessender Diskussion</p>	<p><a href="http://memoriav.ch/zurich-ein-ungehobener-schatz-einblicke-ins-fotoarchiv-2/">http://memoriav.ch/zurich-ein-ungehobener-schatz-einblicke-ins-fotoarchiv-2/</a></p>	KuratorIn Rietberg
17.11	<p><b>Art and Agency</b></p> <p>Die Debatte um die <i>agency</i> von Objekten. Gibt es so etwas wie eine Handlungsmacht der Objekte oder wird ihnen hier zu viel Macht zugesprochen?</p>	<p>Gell, Alfred: Art and Agency. An anthropological Theory. 1998.</p> <p>Steiner, Christopher: Rights of passage: On the liminal identity of art in the border zone. In: Fred Myers (ed.) The Empire of Things: Regimes of Value and Material Culture. 2001. p.207-31.</p>	StudentInnen

<b>24.11</b>	<p><b>Museen und Ausstellungen 1: Theorie</b></p> <p>Das Museum als Erkenntnisort. Die Ausstellung als epistemische Anordnung</p>	Te Heesen, Anke & Petra Lutz (Hg.): Dingwelten. Das Museum als Erkenntnisort. 2005.	StudentInnen
<b>01.12</b>	<p><b>Museen und Ausstellungen 2: Praxis</b></p> <p>Multikulturalismus im Museum. Kritische Stimmen zur Ausstellung aussereuropäischer Kunstwerke</p>	Karp, Ivan & Steven D. Lavine: Exhibiting Cultures. The Poetics and Politics of Museum Display. 1991.	StudentInnen
<b>08.12</b>	<p><b>Vortrag</b></p> <p>Geschenkt ist geschenkt? Der Bedeutungswandel eines Throns aus dem Kameruner Grasland</p>	Geary, Christraud: Art, Politics, and the Transformation of Meaning: Bamum Art in the Twentieth Century. In: Arnold, Mary Jo (et al.): African Material Culture. 1996. p.283-307.	Dr. Michaela Oberhofer
<b>15.12</b>	<p>Abschlussdiskussion: Wie könnten Objektbiografien im Museum erzählt und dargestellt werden?</p>	MacGregor, Neil: A history of the world in 100 objects. 2010.	alle

Foto: William mit seiner geschnitzten Maske fotografiert von Hans Himmelheber, Yup'ik, Alaska, 1936. Copyright by Museum Rietberg Zürich. Inv-Nr. FHH 18-15.